

MERKMALE

BVV 2-Klassifizierung

Alternative Anlagen

Delegierte Verwaltung / Manager

Banca del Ceresio, Lugano

Depotbank

Banca del Ceresio, Lugano

Administrator

CACEIS (Switzerland) SA

Vertrieb

Key Investment Services (KIS) AG,
Morges

Kontrollstelle

Ernst & Young AG, Lausanne

Valoren-Nummer

Klasse I: 124897317

Klasse II: 124897318

Klasse III: 124897319

Bloomberg

Klasse I: PRIMGHD SW

Klasse II: PRIMGHC SW

Klasse III: PRIMGHE SW

ISIN

Klasse I: CH1248973179

Klasse II: CH1248973187

Klasse III: CH1248973195

Referenzwährung

Schweizer Franken (CHF)

Datum der Lancierung

30. Juni 2023

Jahresabschluss

31. März

Publikation der Kurse

Telekurs, Reuters, Bloomberg,

Morningstar und PRISMA

Anlagestiftung

Emissionspreis

CHF 1'000

NIW am 29.12.2023

Klasse III: CHF 1'017.43

Veraltetes Vermögen

CHF 51.9 Mio.

Liquidität

Monatlich

Zeichnungstermin

7 Werktage vor dem 1. Werktag des

Monats

Rückgabetermin

mit 90-tägiger Frist

Abrechnungsdatum (Zeichnung)

5 Werktage vor dem 1. Werktag des

Monats

Abrechnungsdatum (Rückgaben)

90% in den ersten 30 Kalendertagen

nach der Veröffentlichung des NIW;

Saldo in den folgenden 30

Kalendertagen

TER KGAST ex ante (ohne Zielfonds)

Klasse I: 1.11%

Klasse II: 1.03%

Klasse III: 0.83%

Bemerkung: Obschon die Daten aus verlässlich geltenden Quellen stammen, übernimmt die Prisma Anlagestiftung keine Garantie für deren Verlässlichkeit, Exaktheit und Vollständigkeit. Die vergangenen Performances sind keine Garantie für künftige Resultate.

Kommentar des Verwalters

2024 wird auf globaler Ebene robust bleiben, mit einem moderaten, aber positiven Wirtschaftswachstum in der Grössenordnung von 3%, ähnlich wie 2023. Obwohl die Banken generell zu Vorsicht und Geduld mahnen, lockern immer mehr ihre Geldpolitik. Einschätzungen zufolge wird die Fed erst im Herbst mit Zinssenkungen beginnen - also deutlich später als die Notenbanken in Europa, der Schweiz, Schweden und Kanada. In vielen fortgeschrittenen Volkswirtschaften gibt die Schuldtragfähigkeit Anlass zur Sorge. Viele Länder leiden unter einer hohen Schuldenlast, die durch hohe Haushaltsdefizite zusätzlich erhöht wird. Die Aktienmärkte erholten sich im Laufe des Quartals weiter, mit Ausnahme der europäischen Börsen, denen der ungewisse Ausgang der Parlamentswahlen in Frankreich und Grossbritannien zu schaffen machten. Der Schweizer Franken stoppte seinen Sinkflug gegenüber dem Dollar und dem Euro. Dagegen verteuerten sich Gold und Kupfer.

PRISMA Alternative Multi-Manager (PAM) ist ein weltweit diversifiziertes Portfolio, das hauptsächlich auf Global-Macro- (65%) und Long/Short-Equity-Strategien (34%) basiert. Die Vermögensverwalter streben absolute Renditen an. Haupttreiber ist dabei die fundamentale makro- und mikroökonomische Analyse. Im 2. Quartal 2024 wurden folgende Entscheidungen getroffen: a) leichte Reduktion der bereinigten Netto-Aktienquote auf 24%, wovon ein Drittel auf die agilere und taktischere Global-Macro-Strategie entfällt; b) Aufstockung des Engagements in den USA auf rund 40% des Aktienrisikos; im Gegenzug wurden der europäische Anteil auf 35% und der asiatische Anteil auf 25% reduziert. Absicherungen: Im Sommer wurde eine Absicherung vorgenommen (11% nominal, bearische Put-Spread-Option auf den S&P500). Der Dollar-Anteil wurde aufgrund der robusten US-Wirtschaft auf 17% erhöht. Der Euro ist nahezu vollständig abgesichert (unter 1%). Veränderungen im Portfolio: Das Portfolio wurde durch Kapazitätsvereinbarungen zugunsten einzelner Manager mit günstigen Konditionen oder privilegiertem Zugang zu Anlagemöglichkeiten neu ausbalanciert. Maniyar wurde zum Quartalsende vollständig verkauft. Der Anteil der Multi-Manager-Fonds wurde ein weiteres Mal gesenkt (auf 11%) und die Liquiditätsreserve von 5% bestätigt.

Im 2. Quartal legte PRISMA Alternative Multi-Manager um 0.9% zu. Seit Jahresbeginn entspricht dies einem Wertzuwachs von +5.4%. Die Global-Macro-Gewinne stammten von den Long-Positionen in Rohstoffen, den Short-Positionen in Laufzeiten und den Long-Positionen in Krediten. Die Long/Short-Fonds verbuchten ebenfalls Gewinne. Sie generierten sowohl bei den Long- als auch bei den Short-Positionen ein positives und robustes Alpha. Crake und Fenghe waren agil und notierten fester. Die Währungskosten schmälerten das Ergebnis um rund 0.6% (hauptsächlich aufgrund der Zinsdifferenz beim Hedging). Die Optionsabsicherung brachte ein leichtes Minus von 0.1%.

Die Manager verhalten sich insgesamt weiterhin konstruktiv, auch wenn sie aufgrund des starken Marktes in den letzten 18 Monaten einen etwas vorsichtigeren Ton anschlagen. Trotz einiger Daten, die in den letzten Monaten für Aufregung gesorgt haben, ist die Inflation in den westlichen Ländern fast wieder auf ihren Zielwert zurückgekehrt. Die ersten Zinssenkungen dürften daher kurz bevorstehen. Auch wenn dieses Umfeld Aktienmärkte grundsätzlich begünstigt, besteht das Risiko, dass die Fed zu spät kommt: Einige Indikatoren lassen befürchten, dass sich die US-Wirtschaft schneller abkühlt als von der Fed erwartet. Sollte sich dieses Szenario bewahrheiten, ist die Gefahr einer Rezession in den USA nicht gebannt. Das andere wichtige Ereignis, das die Märkte zunehmend bestimmt, sind die bevorstehenden US-Wahlen. Trump hat gute Chancen, die Wahl zu gewinnen. Seine Einwanderungs- und Zollpolitik (die nicht einmal vom Kongress gebilligt werden muss) könnte die Situation an der Inflationsfront verschärfen und sich negativ auf die Währung, die Zinsen und die Aktienmärkte auswirken. Aus thematischer Sicht ist künstliche Intelligenz (KI) in den Portfolios mehrerer Long/Short-Manager weiterhin gut vertreten. Es wird nach wie vor viel Geld in KI investiert und es ist nicht zu erwarten, dass diese Investitionen kurzfristig zurückgehen. Dadurch ergeben sich nicht mehr nur bei reinen Halbleiterchipherstellern attraktive Anlagemöglichkeiten, sondern auch bei anderen Akteuren der KI-relevanten Lieferketten. Neben den Hauptmärkten sehen die Macro-Manager Chancen in den Emerging Markets, insbesondere in der Türkei und in Argentinien.

MERKMALE

BVV 2-Klassifizierung
Alternative Anlagen

Delegierte Verwaltung / Manager
Banca del Ceresio, Lugano

Depotbank
Banca del Ceresio, Lugano

Administrator
CACEIS (Switzerland) SA

Vertrieb
Key Investment Services (KIS) AG,
Morges

Kontrollstelle
Ernst & Young AG, Lausanne

Valoren-Nummer
Klasse I: 124897317
Klasse II: 124897318
Klasse III: 124897319

Bloomberg
Klasse I: PRIMGHD SW
Klasse II: PRIMGHC SW
Klasse III: PRIMGHE SW

ISIN
Klasse I: CH1248973179
Klasse II: CH1248973187
Klasse III: CH1248973195

Referenzwährung
Schweizer Franken (CHF)

Datum der Lancierung
30. Juni 2023

Jahresabschluss
31. März

Publikation der Kurse
Telekurs, Reuters, Bloomberg,
Morningstar und PRISMA
Anlagestiftung

Emissionspreis
CHF 1'000

NIW am 29.12.2023
Klasse III: CHF 1'017.43

Verwaltetes Vermögen
CHF 51.9 Mio.

Liquidität
Monatlich

Zeichnungstermin
7 Werktage vor dem 1. Werktag des
Monats

Rückgabetermin
mit 90-tägiger Frist

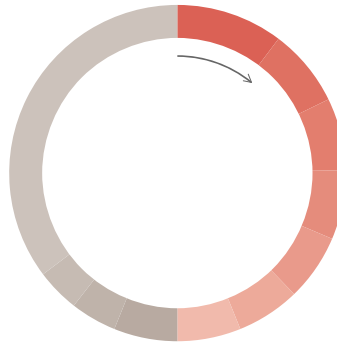
Abrechnungsdatum (Zeichnung)
5 Werktage vor dem 1. Werktag des
Monats

Abrechnungsdatum (Rückgaben)
90% in den ersten 30 Kalendertagen
nach der Veröffentlichung des NIW;
Saldo in den folgenden 30
Kalendertagen

TER KGAST ex ante (ohne Zielfonds)
Klasse I: 1.11%
Klasse II: 1.03%
Klasse III: 0.83%

Bemerkung: Obschon die Daten aus verlässlich
geltenden Quellen stammen, übernimmt die Prisma
Anlagestiftung keine Garantie für deren Verlässlichkeit,
Exaktheit und Vollständigkeit. Die vergangenen
Performances sind keine Garantie für künftige Resultate.

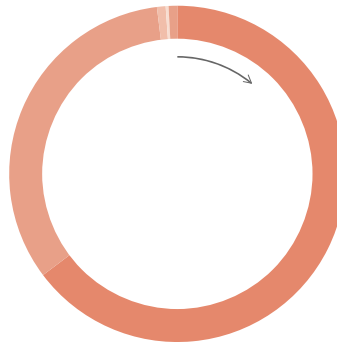
Grösste Positionen



MW EUREKA FUND	10.4%
GEMSSTOCK FUND	7.3%
EDL GLOBAL OPPORTUNITIES FUND	6.9%
CASTLE HOOK OFFSHORE FUND	6.8%
CAXTON MACRO LTD	6.4%
TUDOR BVI GLOBAL FUND LTD	6.2%
MACRO PLUS SELECTION	6.1%
ROKOS GLOBAL MACRO FUND Ltd	6.0%
BROAD REACH FUND LTD	4.5%
COMPLUS ASIA MACRO	4.1%
Übrige	35.3%

Aufteilung nach Anlageklassen

Am 28.06.2024



Global Macro	64.6%
Equity Long / Short	33.5%
Equity Long-only	0.9%
Equity Derivatives (Premium)	0.1%
Cash	0.9%